

Perspektive Patentanwalt 2010

Herausforderungen zwischen Technologie und Recht

Berufsbild
Ausbildung
Einstieg
Karrierewege

Stand: November 2009

Redaktion und Koordination: Tanja Lau,
tanja.lau@e-fellows.net

Layout: factor product münchen GmbH,
www.factor-product.com

Satz und Illustration: Yvonne Hagenbach [Visuelle
Konzepte], www.yvonnehagenbach.de

Druck und Bindung: AZ Druck und Datentechnik GmbH,
87437 Kempten

Printed in Germany
Dezember 2009

Bildnachweis: Titelbild: iStockPhoto.com (Bearbeitung:
Stephan Lipensky); S. 9: Tina Rieger – Photogenika;
S. 15: Xavier Gallego Morell – Fotolia.com;
S. 68 Fotolia.com; S. 82: Micha – Fotolia.com;
S. 88: Aamon – Fotolia.com; S. 124: Markus Schieder –
Fotolia.com; S. 142: Fotolia.com; S. 154: Yuri Arcurs –
Fotolia.com; Fotos auf S. 10–13, S. 16, S. 18 sowie auf
S. 144–152 stammen von den jeweiligen Autoren; Fotos,
Logos und Anzeigen ab S. 156 stammen von den entspre-
chenden Kanzleien; sämtliche Grafiken und Illustrationen
wurden umgesetzt von Yvonne Hagenbach [Visuelle Kon-
zepte].

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheber-
rechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen
Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung
des Herausgebers unzulässig und strafbar. Das gilt insbe-
sondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfil-
mungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in
elektronischen Systemen.

Die Inhalte dieses Buches wurden mit Sorgfalt recherchiert.
Gleichwohl übernimmt der Herausgeber keine Gewähr für
die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Buch
befindlichen Informationen.

ISBN-13: 978-3-941144-08-8

© 2009 e-fellows.net GmbH & Co.KG
Sattlerstraße 1, 80331 München
Telefon: (089) 23232-300, Fax: (089) 23232-300
www.e-fellows.net

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	5
Vorwort.....	9
Die Autoren.....	10
Inhaltliche Beratung.....	13

1. Der Beruf des Patentanwalts..... 14–67

Im Interview: Frank Meier – Der Reiz der Tätigkeit als Patentanwalt.....	16
Im Interview: Dr. Florian Bechtel – Die Entscheidung für den Beruf des Patentanwalts.....	18
Aufgaben eines Patentanwalts.....	20
Schaffung und Sicherung von Schutzrechten.....	21
Verwertung und Verteidigung von Schutzrechten.....	25
Weitere Aufgabengebiete in Kanzleien und Unternehmen.....	25
Gesetzliche Grundlagen der Arbeit eines Patentanwalts.....	28
Patentrecht.....	28
Gebrauchsmusterrecht.....	32
Arbeitnehmererfindungen.....	32
Rechtliche Grundlagen für die Lizenzvergabe.....	33
Markenrecht.....	33
Geschmacksmusterrecht.....	35
Gerichte und Institutionen im Patentwesen.....	38
Patentanwalt, Patentassessor, Syndikus – Möglichkeiten der Berufsausübung im Vergleich.....	42
Kriterien zur Entscheidungsfindung.....	42
Tätigkeit in einem Unternehmen.....	44
Patentanwalt in einer Kanzlei.....	49
Qualifikationsprofil eines guten Patentanwalts.....	61
Vergütung der Patentanwälte und Patentassessoren.....	65

2. Alternative Berufsbilder im gewerblichen Rechtsschutz..... 68–81

Prüfer am Deutschen Patent- und Markenamt.....	70
Prüfer am Europäischen Patentamt.....	74
Patentreferent und Patentingenieur.....	78

3. Fallstudien aus der Praxis – Einblicke in die Arbeit eines Patentanwalts	82–87
Patentbewertung – Was ist geistiges Eigentum wert?.....	84
4. Die Ausbildung zum Patentanwalt	88–123
Ablauf der Ausbildung zum deutschen Patentanwalt.....	90
Zulassungsvoraussetzungen und Zulassungsverfahren.....	90
Zulassung von Patentsachbearbeitern zur Patentanwaltsprüfung.....	93
Ablauf und Inhalte der Ausbildung im Überblick.....	94
Ausbildung beim Patentanwalt oder Patentassessor.....	95
Studium an der Fernuniversität Hagen.....	98
Ausbildung am Deutschen Patent- und Markenamt (Amtsjahr).....	100
Ausbildung am Bundespatentgericht (Amtsjahr).....	101
Patentassessorexamen.....	102
Der Weg zum European Patent Attorney.....	103
Zulassungsvoraussetzungen zur europäischen Eignungsprüfung.....	104
Ablauf der europäischen Eignungsprüfung.....	106
Praxiszeit in der Kanzlei.....	107
Praxiszeit in der Industrie.....	109
Praxiszeit am Europäischen Patentamt.....	110
Auswahl eines geeigneten Ausbildungsbetriebes.....	111
Kanzlei oder Unternehmen?.....	112
Auswahl einer Kanzlei.....	114
Auswahl eines Unternehmens.....	116
Checkliste für die Analyse einer Ausbildungsstelle.....	117
Stellensuche.....	119
Lebensunterhalt während der Ausbildung.....	120
Vergütung der Patentanwaltskandidaten.....	120
Lebensunterhalt im Amtsjahr.....	123

5. Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten an der Hochschule	124–141
Vorlesungen an der Hochschule.....	126
Überblick über aktuelle Lehrveranstaltungen im Bereich des Patentwesens.....	127
Juristisches Vollstudium.....	132
Juristische Aufbaustudiengänge in Deutschland.....	132
Juristische Aufbaustudiengänge im europäischen Ausland.....	134
Juristische Aufbaustudiengänge am Centre d'Etudes Internationales de la Propriété Industrielle (CEIPI).....	136
Erwerb von patentrechtlichen Kenntnissen im ausländischen nationalen Recht.....	137
Promotion.....	138
Technisch-naturwissenschaftliche Promotion.....	138
Juristische Promotion.....	140
6. Erfahrungsberichte	142–153
Patentanwältin in einer US-amerikanischen Kanzlei.....	144
Effizientes Arbeiten an der Schnittstelle zwischen Technik und Recht.....	146
Der Berufsalltag als Patentassessor.....	148
Patentanwalt – ein Beruf mit internationaler Ausrichtung.....	150
Partner einer Patentanwaltskanzlei.....	152
7. Arbeitgeberporträts	154–179
Bardehle Pagenberg.....	156
Boehmert & Boehmert.....	160
Eisenführ, Speiser & Partner.....	164
Grünecker, Kinkeldey, Stockmair & Schwanhäusser.....	168
Hoffmann • Eitle.....	172
Volkswagen AG.....	176
Alle Titel der Reihe e-fellows.net wissen.....	180

Hinweis: Um die Lesbarkeit zu verbessern, wird in diesem Buch meist auf geschlechts-spezifische Personenbezeichnungen verzichtet. Alle Angaben beziehen sich jedoch immer auf Frauen und Männer gleichermaßen.

e-fellows.net wissen – die Buchreihe von **e-fellows.net**

Mit dieser Buchreihe informiert e-fellows.net Studierende über attraktive Berufsbilder und interessante Weiterbildungsmöglichkeiten, darunter das LL.M.-Studium, die Ausbildung zum Patentanwalt sowie die Tätigkeit in einer Unternehmensberatung, im Investment Banking und im Asset Management. Die Bücher bieten wertvolle Expertentipps und einen fundierten Überblick über die jeweilige Branche. Persönliche Erfahrungsberichte von Studierenden und ausführliche Unternehmensporträts potenzieller Arbeitgeber helfen bei der eigenen Entscheidungsfindung. Weitere Informationen zu den einzelnen Titeln der Reihe **e-fellows.net wissen** finden Sie auf S. 180–181.

e-fellows.net – das Online-Stipendium & Karrierenetzwerk

e-fellows.net schafft Verbindungen zwischen leistungsstarken Studierenden und renommierten Unternehmen. Mit einem eigenen Stipendienprogramm fördert e-fellows.net Studierende und Doktoranden der Ingenieur-, Natur-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Stipendiaten profitieren von Kontakten in die Wirtschaft durch Praktikumsangebote, Einstiegsjobs und ein Mentorenprogramm sowie vom exklusiven Zugang zur e-fellows.net community. Zudem erhalten sie Recherchemöglichkeiten in fachspezifischen Datenbanken, kostenlose Zeitungsabos und einen Zuschuss zu Telekom-Tarifen. Partnerunternehmen sind Accenture, Allianz, Bertelsmann, Bosch, Clifford Chance, Deutsche Bank, Freshfields Bruckhaus Deringer, Hengeler Mueller, KPMG, Oliver Wyman, Roche und Unister. Gegründet wurde e-fellows.net von der Deutschen Telekom, der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck und McKinsey & Company. **www.e-fellows.net**

Vorwort

**Patentanwalt – Ein spannender Beruf an der Schnittstelle von Technik und Recht**

Deutschland bleibt ein Land der Ideen. Mit über 62.000 Patentanmeldungen, knapp 74.000 neu eingetragenen Marken und etwa 18.000 Anmeldungen von Gebrauchsmustern nahm Deutschland auch im vergangenen Jahr im internationalen Vergleich wieder eine Spitzenposition ein.

Selbst in der momentan schwierigen Wirtschaftslage sind Unternehmer und Erfinder nicht zu bremsen – im Gegenteil: Die Sicherung von Schutzrechten ist in konjunkturell schwachen Zeiten besonders wichtig, um neue Technologiefelder zu erschließen und sich im Wettbewerb zu behaupten.

Daher sind die Karriereaussichten im Patentwesen nach wie vor exzellent. Mit den derzeit 2.700 zugelassenen Patentanwälten in Deutschland ist der Bedarf der Unternehmen und Kanzleien nicht zu decken. Grund genug, sich als Naturwissenschaftler und Ingenieur einmal ausgiebig mit diesem spannenden Beruf zu befassen. Denn nur den Absolventen dieser Fächer steht die Ausbildung zum Patentanwalt offen.

Die dritte, aktualisierte Auflage von **Perspektive Patentanwalt** bietet Ihnen einen kompakten Einblick in den Ablauf der Ausbildung, in die Weiterbildungsmöglichkeiten und den Berufsalltag eines Patentanwalts. Mit neuen Themen, Erfahrungsberichten und Fallbeispielen möchten wir Sie praxisnah informieren und bei Ihrer Karriereplanung unterstützen.

Leistungsstarken Studierenden und Doktoranden der Natur- und Ingenieurwissenschaften steht zudem das Online-Stipendium von e-fellows.net offen. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.e-fellows.net/stipendium.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Tanja Lau
e-fellows.net